



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Annette Karl SPD**
vom 12.10.2016

Verkehrszahlen Schirnding/Waldsassen

In der Berichterstattung zum angekündigten vierspurigen Ausbau eines Teils der B 303 zwischen Schirnding und Arzberg hieß es, dass die Zahl der Lkw und Pkw auf dem Abschnitt der B 303 zwischen Staatsgrenze und A 93 rückläufig seien. An der Ortsdurchfahrt der B 299 in Waldsassen sind die Zahlen wohl im gleichen Zeitraum gestiegen.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wann gab es in den letzten zehn Jahren welche Messungen (automatisch, durch Verkehrszähler) in der Nähe zur Staatsgrenze auf der B 303 und B 299?
2. Wie haben sich die Verkehrszahlen an der zur Staatsgrenze am nächsten liegenden Messstation an der B 303 und der B 299 im genannten Zeitraum entwickelt (bitte aufgeteilt in Pkw und Lkw)?

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr
vom 08.11.2016

Zu 1. und 2.:

Zur permanenten Zählung des Straßenverkehrs befindet sich an der B 303 beim Grenzübergang Schirnding eine Dauerzählstelle. Folgende Werte der Dauerzählstelle am Grenzübergang Schirnding stehen zur Verfügung (DTV = Durchschnittlicher Täglicher Verkehr, SV = Schwerverkehr):

	DTV (Kfz/Tag)	davon SV (Kfz/Tag)
2006	6252	1663
2007	6110	1607
2008	5525	1337
2009	5070	1080
2010	4805	1043
2011	4684	965
2012	4899	950
2013	5124	912
2014	5389	932
2015	5846	959

Zu den Verkehrszählungen auf der B 299 im grenznahen Bereich wird auf Drucksache 17/10989 des Bayerischen Landtags (Schriftliche Anfrage der Frau Abgeordneten Annette Karl vom 07.03.2016) verwiesen. Im April/Mai 2016 wurde eine weitere Zählung im Zuge der B 299 nördlich Waldsassen durchgeführt. Die Werte für den DTV lagen bei 6.600 Fahrzeugen am Tag, der Schwerverkehrsanteil bei 450 Fahrzeugen am Tag.